C 5394 F

SVL-Report

Mitglieder-Zeitung des SV Lurup-Hamburg v. 1923 e.V.
21. Jahrgang - Ausgabe 1 / 2001

JAHRESBERICHT 2000

Auch im Jahr 2000 stand der SV Lurup-Hamburg neben seinen sportlichen Erfolgen durch die erfolgreiche Teilnahme an Veranstaltungen im Interesse der Öffentlichkeit.

Im April wurden gleich 3 Mitglieder des SV Lurup im Rahmen der Sportlerehrung des Bezirksamtes Altona und des Elbe-Wochenblatts unter Federführung der IG West für Ihre Leistungen und ehrenamtliche Tätigkeit geehrt. Unsere Glückwünsche gelten Fatima Thiam, Waltraut Oldag und Willi Steineckert.

Mit einem tollen Team präsentierte sich der SV Lurup im September auf dem Stadtteilfest in den Elbgaupassagen. Dieses Team bestand aus Vorstands- und Spartenmitgliedern sowie zahlreichen Helfern aus 13 Sparten und machte eine herausragende Werbung für unseren SV Lurup.

Den beiden Hauptorganisatoren dieser Veranstaltung Horst Jötten (Pressewart) und Wolfgang Friederich (3.Vorsitzender) gilt unser besonderer Dank.

Am 18. 11. 2000 richtete die Tanzsparte des SV Lurup die gemeinsame Landesmeisterschaft der Nordverbände (Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern) der Hauptgruppe II in den Standard-Tänzen aus. Die gesamte Tanzsparte verwandelte die Aula der Schule Swatten Weg und deren Nebenräume zu einem Veranstaltungsort, der für alle Beteiligten einschließlich der Zuschauer zu einem großartigen Erlebnis wurde. Die Abteilung trug dazu bei, dass der SV Lurup über die Grenzen Hamburgs hinaus bekannt wurde.

Die Tennisabteilung feierte Ihr 25-jähriges Jubiläum auf der eigenen Anlage und der Bewegungskindergarten des SV Lurup lud zum 10-jährigen Bestehen zu einem Tag der offenen Tür ein. Beide Veranstaltungen wurden von der lokalen Presse in der Öffentlichkeit sehr positiv dargestellt.

Durch zwei weitere Projekte ist es dem SV Lurup gelungen, sich in der Öffentlichkeit zu präsentieren : Darstellung des SV Lurup im Internet und Herausgabe des SVL Report mit einem neuen Layout. Beide Projekte waren nur möglich durch das Engagement einzelner Mitglieder (Joachim Eger und Horst Jötten), die den entscheidenden Anstoß hierfür gegeben haben.

Nicht alle sportlichen Leistungen und Meisterschaften, die im Jahre 2000 von unseren Sportlern wieder zahlreich errungen wurden, können im einzelnen an dieser Stelle erwähnt werden; aber stellvertretend für alle Sportler gilt unser Dank den Sportlern, die den SV Lurup mit ihren Leistungen weit über unsere Region hinaus bekannt gemacht haben. Auch 2000 gab es Titel als Europameister (Gaby Rahmlow und Gudrun Mellmann) sowie mehrere Deutsche und Norddeutsche Meisterschaften und viele, viele Hamburger Meister.

Mit der Entwicklung der Mitgliederzahlen können wir nicht zufrieden sein. Es ist uns nicht gelungen, die Mitgliederzahlen zu stabilisieren. In einigen traditionellen Sportarten verzeichnen wir mehr Abgänge als Zugänge. Wir haben zur Zeit noch knapp 2.500 Mitglieder. Wir müssen uns alle Gedanken machen, wie dieser Trend zu stoppen ist. Möglicherweise ist unser Sportangebot zu überdenken (Trendsportarten) oder unsere Beitrags-/Mitgliederstruktur (Kurzzeitmitglieder) neuauszurichten. Nachdem vor vielen Jahren bereits die Sparten Leichtathletik und Handball eine Gemeinschaft mit anderen Vereinen bildeten, folgte jetzt die Sparte Basketball, die mit dem Eidelstedter SV eine Spielgemeinschaft eingegangen ist, die BG Hamburg-West. Vielleicht könnte auch dieser Schritt zukunftsweisend sein.

Ohne das Ehrenamt ist unser Sport nicht denkbar und deshalb dankt der Vorstand allen ehrenamtlichen Helfern sowie allen Freunden und Sponsoren für das im Jahr 2000 gezeigte Engagement.

Der Vorstand

SVL-Mitgliederversammlung

Montag, den 14. Mai 2001 um 19.00 Uhr
Clubheim in der Flurstrasse

siehe auch Seite -2-

Einladung

zur Mitgliederversammlung des Sportverein Lurup-Hamburg von 1923 e.V. am Montag, den 14. Mai 2001 um 19:00 Uhr im Clubheim des SV Lurup, Flurstr. 7, 22549 Hamburg

Tagesordnung

Top 1	Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Ordnungsmäßigkeit der Einberufung	
Top 2	Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 22. Mai 2000	
Top 3	Jahresbericht (s. SVL-Report 1. Ausgabe 2001)	
Top 4	Kassenbericht 2000 *)	
Top 5	Bericht der Kassenprüfer *)	
Top 6	Entlastungen	
Top 7	Wahlen:	1. Vorsitzender 3. Vorsitzender Pressewart Ehrenrat: 2 Beisitzer Kassenprüfer + Stellvertreter
Top 8	Bestätigung des gewählten Jugendwartes	
Top 9	Haushaltsvoranschlag 2001 *)	
Top 10	Antrag auf Beitragserhöhung (siehe nebenstehend)	
Top 11	Umstellung der Beiträge auf Euro	
Top 12	Anträge (Eingang bis zum 4. Mai 2001 in der Geschäftsstelle)	
Top 13	Verschiedenes	

Wir bitten um regen Besuch.

Der Vorstand

Zu den mit *) gekennzeichneten TOP's liegen die Unterlagen ab 2. Mai 2001 in der Geschäftsstelle aus.

Antrag an die Mitgliederversammlung des Sportverein Lurup-Hamburg von 1923 e.V.

Antragsteller: Der Vorstand

Antrag:

Die Mitgliederversammlung des SV Lurup-Hamburg möge beschliessen, dass zur Deckung des Haushalts 2002 der SVL - Grundbeitrag um

a) DM 0,78 für Erwachsene
b) DM 0,39 für Jugendliche
c) DM 0,37 für Passive

ab 1. Januar 2002 monatlich erhöht wird.

Begründung:

Der Beitrag wurde zuletzt 1996 der Kostensituation angepaßt. Seitdem sind die Kosten in vielen Bereichen stetig gestiegen. Der Vorstand konnte die Kostensteigerungen bisher durch Einsparungen und Rationalisierungen auffangen. Für das Jahr 2002 sind diese Einsparungen erschöpft und zur Deckung des Haushalts und Aufrechterhaltung des Verwaltungsbetriebes ist die beantragte moderate Beitragsanpassung unerläßlich. Weitere Begründung erfolgt mündlich.

W.BOJE
HEIZÖL
PROPAN-GAS
LURUPER HAUPTSTR. 83
83 60 31

AQUARIEN-UND TERRARIENFREUNDE LURUP

Aquarien- und Terrarienfreunde Lurup

Aquarianer treffen sich im Clubhaus des SV Lurup

jeden 1. Freitag im Monat um 20.00 Uhr

Kommen Sie doch mal als Gast vorbei und informieren sich u.a. über eine Mitgliedschaft.

Tel.: 040 / 832 48 87 oder
m.brueggen@aquafreunde.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SPORTANGEBOT:

Aerobic / Step-Aerobic
Aktivsport (Alles mit Spaß)
Ambul. Herzsportgruppe
Badminton
Bahnengolf (Miniaturgolf)
Basketball
Bewegungs-Kindergarten
Boxen
Budo
Fahrradgruppe
Fitness
Fußball (Liga)
Fußball (Herren)
Fußball (Jugend)
Freizeitgruppe Skat
Gymnastik
Handball
Leichtathletik
Schach
Schwimmen
Seniorensport
Tanzsport
Tai-Chi
Tennis
Tischtennis
Turnen
Volleyball
Wirbelsäulen-Gymnastik
Yoga

Inhalt

Einladung zur MV des SVL 2
Spartenanschriften 3
Tischtennis 4
Schach 5
Showband '99 5
Gymnastik/Jazz-Dance 5
Tanzsport 6
Tennis 7
Basketball 7
Fußball-Jugend ..... 8 - 9
Boxen 10
Schach 10
Schwimmen 10
Leichtathletik 11
Ehrenamt im Sport / R. Pollei 12
Glückwünsche 13
Handball 14
Ehrung für SVL'er 14
Bahnengolf 15

Redaktionsschluss Ausgabe 1/2001 10. Mai 2001

Sportverein Lurup-Hamburg v. 1923 e.V.

Internetadresse: http:\\www.svlurup.de

Geschäftsstelle und Clubheim: Flurstraße 7 • 22549 Hamburg • Tel.: 040 - 831 55 46 • Fax: 040 - 832 04 07
Geschäftszeiten: Mo 16.00 - 19.00 Uhr • Di 09.00 - 12.00 Uhr • Do 16.00 - 17.30 Uhr
Bankverbindung: Hamburger Sparkasse - BLZ 200 505 50 - Konto-Nr.: 1053 245 831
Spendenkonto SV Lurup: Hamburger Sparkasse - BLZ 200 505 50 - Konto-Nr.: 1053/210900
Spendenkonto Hamburger Sport-Bund e.V. - zweckgebundene Spenden:
Spende für: 3720, S.V.Lurup - Hamburger Sparkasse - BLZ 200 505 50 - Konto-Nr.: 1280/235811

Ehrenvorsitzende: Elly See Tel.: 84 59 18 Lüttkamp 21 22547 Hamburg

VORSTAND

1. Vorsitzender	Klaus Oldag	Tel.:	84 46 66	Sprützmoor 84 A	22547 Hamburg
2. Vorsitzender	Werner Schönau	Tel.:	832 56 40	Entenweg 16	22549 Hamburg
Schatzmeister	Reimund Pollei	Tel.:	84 18 02	Lüttkamp 65	22547 Hamburg
3. Vorsitzender	Wolfgang F. Friederich	Tel.:	84 55 55	Elbgaustraße 124 B	22547 Hamburg
Pressewart	Horst Jötten	Tel.:	800 53 95	Sandort 4	22549 Hamburg
Sportwart	Joachim Koch	Tel.:	800 72 89	Rugenbarg 90	22549 Hamburg
Jugendwart	Gerd-Peter Fischer	Tel.:	80 42 98	Kalenbarg 29	22549 Hamburg
Ehrenratsvorsitzender	Dieter Pampel	Tel.:	831 57 90	Luruper Hauptstraße 136	22547 Hamburg
Geschäftsstelle	Doris Berger	Tel.:	831 55 46	Flurstraße 7	22549 Hamburg
Street-Games	Petra Vogt	Tel.:	831 55 46	Flurstraße 7	22549 Hamburg

SPARTEN

Aerobic / Gymnastik	Elke Rückerl	Tel.:	84 64 03	Jevenstedter Straße 96	22547 Hamburg
Aktiv-Sport-Gruppe	Karin Hölscher	Tel.:	83 74 33	Engelbrechtweg 28	22549 Hamburg
Ambul. Herzsportgruppe	Heino Clasen	Tel.:	831 42 74	Luruper Hauptstraße 45	22547 Hamburg
Badminton	Francisco Schnell	Tel.:	880 55 72	Germerring 2	22763 Hamburg
Bahnengolf	Usch Reichardt	Tel.:	04106 - 687 56	Bahnhofstraße 7	25451 Quickborn
Basketball	Andreas Noll	Tel.:	831 67 37	Goldhähnchenstieg 3	22547 Hamburg
Bewegungskindergarten	Stephan Bergmann	Tel.:	84 77 94	Böverstland 38	22547 Hamburg
Boxen	Geschäftsstelle SVL	Tel.:	831 55 46	Flurstraße 7	22549 Hamburg
Budo	Thomas Werner	Tel.:	87 19 12	Sülldorfer Landstraße 227	22549 Hamburg
Fahrradgruppe	Herbert Weiland	Tel.:	29 03 53	Berthastraße 28	22083 Hamburg
Fitness	Monika Brüggemann	Tel.:	831 81 64	Luruper Hauptstraße 221	22547 Hamburg
Fussball (Liga)	Friedrich Müller	Tel.:	840 66 33	Achter de Weiden 18 B	22869Schenefeld
Fussball (Herren)	Udo Logowski	Tel.:	830 16 56	Distelkoppel 4 B	22869Schenefeld
Fussball (Jugend)	Holger Schmielau	Tel.:	800 13 46	Achtern Born 6	22549 Hamburg
Freizeitgruppe Skat	Michael Voß	Tel.:	0172-4144417	Sprützkamp 21	22547 Hamburg
Handball	Oliver Kümmerling	Tel.:	84 42 23	Bleßhuhnweg 2 A	22547 Hamburg
Leichtathletik	Klaus-Dieter Scheweling	Tel.:	880 58 59	Trencknerweg 103	22605 Hamburg
Schach	Gerd-Peter Fischer	Tel.:	80 42 98	Kalenbarg 29	22549 Hamburg
Schwimmen	Rudolf Maeding	Tel.:	84 64 91	Waldenauer Weg 31	22547 Hamburg
Showband '99	Frank Olschinka	Tel.:	84 90 06 62	Glückstädter Weg 30 A	22549 Hamburg
Seniorensport (kommiss.)	Bernhard Meincke	Tel.:	84 33 10	Lüttkamp 93	22547 Hamburg
Tanzsport	Bernd Blaschke	Tel.:	04101-69 34 24	Wittekstraße 90	25421 Pinneberg
Tai-Chi	Geschäftsstelle SVL	Tel.:	831 55 46	Flurstraße 7	22549 Hamburg
Tennis	Hansgeorg Wustrow	Tel.:	830 73 31	Dornkamp 2 A	22869Schenefeld
Tischtennis	Peter Brüggemann	Tel.:	831 81 64	Luruper Hauptstraße 221	22547 Hamburg
Turnen	Martina Franke	Tel.:	84 58 86	Jevenstedter Strraße 51 B	22547 Hamburg
Volleyball	Geschäftsstelle SVL	Tel.:	831 55 46	Flurstraße 7	22549 Hamburg
Wirbelsäulen-Gymnastik	Ursula Supernok	Tel.:	830 08 75	Schenefelder Platz 4	22869Schenefeld
Yoga	Sonny Wagner	Tel.:	84 19 46	Nienhöfener Weg 25	22547 Hamburg

Impressum

Herausgeber: SV Lurup-Hamburg von 1923 e.V • Flurstraße 7 • 22549 Hamburg
Redaktion: Pressewart Horst Jötten • Sandort 4 • 22549 Hamburg
Satz und Gestaltung: Sieghardt Quitsch • Moorhof 6 A • 22399 Hamburg
Druck: Haase-Druck GmbH • Brandstücken 22 • 22549 Hamburg
Anzeigen: Horst Jötten • Sandort 4 • 22549 Hamburg
Telefon: 040 / 800 53 95 • Fax: 040 / 800 72 04
Erscheinungsweise: 4 Ausgaben jährlich
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Namentlich unterschriebene Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.
Es gilt Anzeigenpreisliste 1 / 00

Tischtennis

Infos aus der Sparte

Die Rückrundensaison begann mit sehr unterschiedlichen Erfolgen und Ergebnissen für die Luruper Mannschaften.

Es fing damit an, dass alle drei im Pokal verbliebenen Mannschaften in der 3. Runde ausschieden. Die 3.Herren unterlag in Glashütte mit 4:9, die 4.Herren mußte sich bei WET mit 6:9 geschlagen geben und die 6.Herren erreichte gegen Willinghusen ein 8:8 Unentschieden, bei 20:20 Sätzen. Danach wurden eifrig die Bälle gezählt und Lurup hatte mit 751 zu 728 Bällen die Nase vorn. Dadurch wurde ein Wiederholungsspiel bei Willinghusen fällig. Vor eigenem, anfeuernden Publikum und bei Heimvorteil in der wunderschönen Halle in Willinghusen mußte Lurups 6. sich mit 6:9 geschlagen geben.

Im Punktspielbetrieb gelang der 2.Herrenmannschaft ein toller 9:4 Auswärtserfolg gegen Blankenese, was umso erfreulicher ist, da das erste Spiel mit 7:9 verloren ging und die Mannschaft gegen den Abstieg kämpft.

Die 6.Herren wollte gegen Eidelstedt einfach nicht gewinnnen und schaffte mit Mühe ein 8:8, obwohl das erste Spiel mit 9:3 in Eidelstedt gewonnen wurde.

Am 2.Februar kam es in der Halle Fahrenort zu einem Großkampftag. Dort fanden drei Punktspiele statt. Der Grund war eine Fehlplanung des HTTV, der, warum auch immer etliche Spiele auf einem schulfreien Tag angesetzt hatte, obwohl selbstverständlich viele Sporthallen geschlossen waren. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an das Hausmeisterehepaar Bärbel und Kaus Feyerabend, da sie es ermöglicht haben, dass die Spiele an dem vom Verband angesetzten Termin stattfinden konnten. Sie haben den Mannschaftsführern manchen Schriftverkehr und etliche Telefonate erspart, die bei Spielverlegungen nötig gewesen wären.

Bei drei gleichzeitig laufenden Punktspielen kämpfen 36 Männer an 6 Platten um Punkte und Siege. Der Lärmpegel war entsprechend hoch. Hinzu kamen noch einige Zuschauer, die ihre Mannschaften lautstark anfeuerten. Ein verspätet reinkommender Zuschauer meinte dann auch noch: „Oh, hier riecht es aber nach Männerschweiß".

Hier nun die Ergebnisse der schweißtreibenden Begegnungen:

4.Herren 9:1 gegen Rellingen2 - sie schafften endlich mal 2Punkte und gaben die rote Laterne ab.

5.Herren 2:9 gegen Schnelsen 7 - der Verbleib in der 2.Kreisliga wird immer schwerer.

6.Herren 9:3 gegen GFSV3 -ein Sieg gegen den bisher ungeschlagenen Tabellenführer.

Übrigens hatte der Verband auf Nachfragen von Vereinen lakonisch geantwortet: „Die Vereine müßten sich untereinander einigen". Basta. Der Verband wird von unseren Beiträgen finanziert.

Lina und Kira Teichert

Nun muß schon unser jüngster Nachwuchs bei Punktspielen ran.

Weil in der Schülermannschaft einige für die Punktspiele gemeldete Jungen sich für andere Sportarten entschieden, wurde die Mannschaftsdecke bei den Schülern plötzlich hauchdünn. Die Rettung kam von den beiden Teichert-Schwestern. Die Töchter von Thomas Teichert (spielt selber 4.Herren) wurden nochmal taktisch von ihrem Vater eingestellt und dann mußten sie ran an die Punktspiele. Die Erfolge werden sich später bestimmt auch einstellen, wenn sie weiter so fleißig wie bisher trainieren. Es wurde sogar das eine oder andere Spiel gewonnen, wie der Trainer Heiko versicherte. Da kann man nur sagen: "Weiter so Mädels".

Uwe Appel

Gebr. Hinkelthein oHG
Inh. Peter Brggemann & Gunnar Prhl
Bornheide 10a, 22549 Hamburg,
Telefon 800 55 88, Fax 800 71 30

Wir haben eine große Auswahl an Pokalen und Schildern und gravieren nach Ihren Wünschen.

Wir fertigen Ihre Schlüssel.

Auch Nägel, Schrauben und Werkzeuge werden Sie bei uns finden.

Haase-Druck GmbH

Brandstücken 22 · 22549 Hamburg
Telefon: 0 40 / 80 99 49-0
Telefax: 0 40 / 80 99 49-49
ISDN Leonardo: 0 40 / 80 99 49-71
Internet: www.haase-druck.de
e-mail: haase-druck@t-online.de

BERATUNG · GESTALTUNG
SATZ · STEMPEL
SCAN / LITHO / BILDBEARBEITUNG
DIGITAL-PROOF
FARBAUSDRUCK bis DIN A0
schon ab 1 Stück 4C möglich!
COMPUTERUNTERSTÜTZTE MONTAGE
z. B. 8 Seiten DIN A4 auf DIN A1
KOPIE schwarz/weiß und farbig
OFFSETDRUCK
auf modernen 1- und 4-farb-Maschinen
SIEBDRUCK / ENDLOSDRUCK
BUCHBINDERISCHE WEITERVERARBEITUNG
Hefte / Broschüren / Blocks usw.

... wir kümmern uns drum!

Alle Reisen aus einer Hand vom Fachmann . . .

TUI GROUP C&N REWE

TUI Schöne Ferien! · airtours · ROBINSON · Dr. Tigges · OFT REISEN · 1 2 FLY · WOLTERS REISEN

BUCHER REISEN · Neckermann Reisen · Aldiana Urlaub unter Freunden · terramar da will ich hin · Kreutzer Touristik Ihr Condor-Urlaubspartner · air marin

ADAC Reisen · JAHN REISEN · ITS · Marlboro REISEN · smile & fly · TJAEREBORG · DERTOUR · MEIER'S WELTREISEN

Kluge Köpfe buchen beim SVL-Reisebüro mit 3% Vereinsrabatt ! ! !

HANSA Flug- und Ferienreisen GmbH

Elbgaustrasse 124 b • 22547 Hamburg
Telefon: 040 / 84 55 55 • 040 / 84 56 65 • Fax: 040 / 84 10 20
info@reisebuero-hansa.de
www.reisebuero-hansa.de
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa. 10.00 - 13.00 Uhr geöffnet

HANSA Flug- und Ferienreisen GmbH

Lust auf Schach ?

Die Schachfreunde des SV Lurup laden Sie ein, unverbindlich mal hereinzuschauen.

Wir bieten

Freude am Schachspiel !

Jeden Dienstag ab 19 Uhr
Flurstraße 7, 22549 Hamburg
im Clubheim des SV Lurup

INFOS:
Gerd-Peter Fischer • Tel.: 80 42 98
Kurt Herzog • Tel.: 84 72 98
Thomas Hacker • Tel.: 84 00 45 25

Showband '99

Die Showband'99 des SV Lurup sucht Spielleute !

Wenn Ihr nicht die übliche Musik eines Spielmannszuges spielen möchtet, dann kommt zu uns.

Unsere Musik reicht von Oldies, über deutsche Schlager, bis hin zu modernen Popstücken.

Bei Interesse an unserer Musik und Spaß am Mitmachen kommt doch einfach mal vorbei. Vorkenntnisse sind bei uns nicht erforderlich. Wir bringen Euch gern das etwas andere Spielen und Marschieren in der Showband bei. Wir üben Montags von 17:30 Uhr bis 20:00 Uhr in der Pausenhalle der Schule Luruper Hauptstraße und Dienstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr in der Turnhalle der Schule Luruper Hauptstraße.

Spaß und Power sind angesagt !

Ihr erreicht uns mit den Buslinien 188 und 111 bis Eckhoffplatz oder 186 bis Lüttkamp.

Gymnastik Jazz-Dance

Das Jahr 2001 hat schon wieder längere Tage und Eure sportlichen Aktivitäten laufen hoffentlich schon auf Hochtouren. Ich wünsche allen ein gesundes und sportliches neues Jahr.

Das alte Jahr hatte einen schönen Ausklang mit unserer gemeinsamen Weihnachtsfeier im SVL-Clubhaus.

Achtung ! ! !
Jazz- und Aerobic-Gruppen
ab Mittwoch, den 21. März 2001 (nach den Frühjahrsferien)
neue Halle:
Schule Luruper Hauptstr. / Turnhalle
neue Zeiten:

Jazz	18.30 bis 19.30 Uhr
Aerobic	19.30 bis 20.30 Uhr

Die „ballverliebten Männer" treibens nicht nur mit dem Ball, nein, sie werden von Axel Krüger ordentlich gefordert, es gibt Gymnastik für den Rücken, Fitness-Training und im Moment ist auch Ski-Gymnastik angesagt.

Wer Lust hat, in dieser Truppe „mitzuspielen", sollte einfach vorbeikommen: Dienstags 20.15 bis 21.30 Uhr Turnhalle Veermoor-Schule

Herzliche Grüße Elke Rückerl

Tanzen

Nachlese: Gemeinsame Landesmeisterschaft 2000

Am 18.11.2000 hatte die Tanzsparte die große Aufgabe die gemeinsame Landesmeisterschaft der Nordverbände der Hauptgruppe II S Standard auszurichten. Nach Vor- und zwei Zwischenrunden siegten Gero Christophersen / Nicole Goes. Mit 25 ersten Plätzen gewannen sie nicht nur das Gesamtturnier sondern wurden damit auch Hamburger Meister.

Die Stimmung auf dem Turnier war einfach großartig. Der Funke sprang sofort auf das Publikum über, die bereits beim ersten Langsamen Walzer einen Applaus wie in der Endrunde spendeten.

In der zu einem Bistro umfunktionierten Pausenhalle der Schule wurde noch lange nach dem Turnier so manches Glas Sekt geleert und gefachsimpelt.

Alle waren von diesem Turnier begeistert. Der Veranstalter, der Hamburger Tanzsportverband, und Bernd Blaschke danken allen Helfern der Tanzsparte und auch des Hauptvereines für die tatkräftige Unterstützung.

Dirk Ellendt

Theater bei der Weihnachtsfeier

Wie in jedem Jahr, veranstalteten wir wieder eine Weihnachtsfeier. Jeder brachte etwas lekkeres zu Essen mit, so dass daraus ein schönes buntes Büffet entstand.

Nach einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr von unserem Vorstandsvorsitzenden Bernd Blaschke, wurde das Büffet eröffnet und jedem schmeckte es hervorragend.

Es wurde einmal nicht getanzt und dafür viel geplauscht. Auch wurde viel gelacht bei den netten Geschichten über „das richtige Weihnachtsgeschenk", über „Lametta" oder die „erste Predigt". Als dann Friedel Meyer den Vorschlag machte ein Theaterstück zu spielen, waren alle mit großem Eifer dabei. Das „Theaterstück" wurde ein voller Erfolg, alle bogen sich vor lachen. Die Zeit verging rasend schnell und alle waren sehr erstaunt, als es um 21.45 Uhr zum verlassen der Aula klingelte. Schnell wurde alles aufgeräumt und wieder her gerichtet. Es war ein rundum schöner Abend und ein schöner Abschluss des Tanzjahres.

Ein schönes neues Jahr 2001 wünscht

Anja Ellendt

Grünkohlessen der besonderen Art

Am 14.01.2001 trafen sich ca. 30 Mitglieder zu unserem traditionellem Grünkohlessen am Parkplatz Luruper Hauptstraße/ Stadionstraße. Die Besonderheit dieses Jahr war die Anreise zu unserem Lokal mit dem Bus. Wie jedes Jahr wird um das Ziel ein großes Geheimnis gemacht. Der Busfahrer trug hierzu auch noch bei, da er wegen mangelnder Ortskenntnisse erst in Richtung Eidelstedt, dann aber doch durch den Elbtunnel ins Alte Land fuhr.
Wo er dann schließlich Richtung Buxtehude abbog und uns bei unserem Ziel in Harsefeld ablieferte. Vor dem Essen stand ein wenig Bildung auf dem Programm.

Eine Harsefelderin führte uns in die Geschichte des Ortes ein und erklärte uns sehr genau die alte Trachtenkleidung. Nach dem Essen überraschten uns die Organisatoren, Anne und Dieter Oehr sowie Friedel und Elke Meier, mit einem Showteil. Hierbei waren unsere Damen gefragt. Als Erstes mussten sie ein Spiel nach der Art „Reise nach Jerusalem" bewältigen. Verschiedene Gegenstände waren aus dem Publikum zu besorgen und schnell wieder eine Stuhl suchen, wobei jedes Mal ein Platz weniger zur Verfügung stand. Als Zweites standen verschiedene Fragen auf dem Programm, wobei es um die Schnelligkeit und allgemein Wissen ging. Auf der von Friedel selbst gebastelten Showbühne durfte nur diejenige die Antwort geben, die zuvor auch als Erste den Schalter betätigte, der eine Lampe erleuchten ließ. In der dritten Runde stellte das Publikum Begriffe pantomimisch dar, die von den Kandidatinnen dann zu erraten waren. Diese Begriffe wurde auf einer genialen Konstruktion aus Ständern, Holz und Toilettenpapier angezeigt. Ingrid Wittke ging schließlich nach einem hart umkämpften Finale als Siegerin aus diesem Wettstreit hervor. Am frühen Abend brachte uns der Bus dann schließlich (auf direktem Wege) wieder zu unseren Autos zurück. Alle Teilnehmer dieses Grünkohlessens waren sich einig, es war eine fantastische Veranstaltung. Ein großes Dankeschön an die Organisatoren.

Dirk Ellendt

Veränderungen im Vorstand

Auf Grund zeitlicher Termine beenden Gisela und Günter Krebs zum 31.03.2001 Ihre Mitgliedschaft im SV Lurup. Ihre Ämter im Vorstand der Tanzsparte (Kassenwart und Sportwartin) habe Sie bereits zum 31.12.2000 übergeben. Der Vorstand hat daraufhin Ellen Pomarius (Sportwartin) und Stephan Mertens (Schatzmeister) für die offenen Posten benannt.

Dirk Ellendt

Neue Tanzkreise

In Form eines befristeten Tanzkreises hat jeder die Möglichkeit vom 20.03.2001 bis zum 12.06.2001 verschiedene Grundkenntnisse zu erlangen.

Es werden 2 Gruppen angeboten:

18:45 Uhr – 20:15 Uhr
Disco Fox, Mambo/Salsa, Boogie Woogie und Polka

20:15 Uhr – 21:45 Uhr
Langsamer Walzer, Tango, Quickstep, Cha Cha Cha und Rumba

Die Beiträge betragen für die gesamte Dauer 135,- DM (für Mitglieder im SVL 105,- DM).

Dirk Ellendt

Termine 2001

Für den 26.04.2001 ist die Spartenhauptversammlung in der Aula der Schule Swatten Weg geplant. Diesen Termin sollte sich schon einmal jeder in seinem Terminkalender eintragen. Hier besteht die Möglichkeit für jedes Mitglied der Tanzsparte sich aus erster Hand über die aktuellen Geschehnisse zu informieren.

Dirk Ellendt

Einladung zur Spartenversammlung der Tanzsportabteilung 2001

Die diesjährige Versammlung der Sparte Tanzen des SV Lurup-Hamburg findet statt am Donnerstag, 26. April 2001 um 19:30 Uhr in der Aula der Fridtjof-Nansen-Schule, Swatten Weg 10, 22547 Hamburg

Tagesordnung

Top 1	Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
Top 2	Genehmigung der Tagesordnung
Top 3	Genehmigung des Protokolls der Jahresversammlung 2000
Top 4	Jahresberichte der Vorstandsmitglieder
Top 5	Kassenbericht/Überschussrechnung/Vermögensübersicht
Top 6	Aussprache über die Berichte der Vorstandsmitglieder
Top 7	Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2000
Top 8	Berufung eines Wahlvorstandes zur Durchführung folgender Wahlen: a) Spartenleiter, b) Pressewart, c) Schriftführer
Top 9	Bestätigung der Wahl der Jugendwartin gemäß Bestimmung der Jugendordnung
Top 10	Genehmigung des Vorstandsbeschlusses über die Neubesetzung a) des Schatzmeisters, Herrn Stephan Mertens b) der Sportwartin, Frau Ellen Pomarius
Top 11	Haushaltsplan 2001, a) Aussprache, b) Beschlussfassung
Top 12	Anträge, a) der Mitglieder, b) des Vorstandes
Top 13	Verschiedenes

Anträge müssen gemäß Satzung § 9.12. mindestens 10 Tage vor Versammlungsbeginn schriftlich eingegangen sein.

Mit sportlichen Grüßen
Bernd Blaschke
1. Vorsitzender, Sparte Tanzen

Tennis

Liebe Tennisfreunde,

der Jahreswechsel liegt nun schon eine ganze Zeit hinter uns, und wir stehen vor der neuen Saison, von der ich hoffe,daß die äußeren Bedingungen viel Raum lassen für die sportliche Betätigung auf unserer Anlage. Viel Erfolg allen Aktiven und Glück bei den einzelnen Spielen.

An dieser Stelle möchte ich ein ganz persönliches Dankeschön allen Mitgliedern sagen, die mir zu meinem 70. Geburtstag gratuliert und mich mit dem so völlig überraschenden Präsent beehrt haben. Ich habe mich sehr darüber gefreut, gibt es mir doch auch eine positive Bestätigung für die Arbeit der Spartenleitung.

Diese Ausgabe des SVL-Reports erscheint vermutlich erst nach unserer Spartenversammlung, so daß zum Redaktionsschluß weder Veranstaltungstermine noch sonstige Planungen genannt werden können. Hier verweise ich auf die Ergebnisse der Spartenversammlung und die aktuellen Bekanntmachungen.

Besonders am Herzen liegt es mir, alle Mitglieder aufzufordern, so oft wie möglich auf der Anlage zu sein. Es gibt reichliche Möglichkeiten, Tennis zu spielen, wir brauchen die Zuschauer bei den Medenspielen und außerdem läßt sich in kleinen Gruppen viel angenehmer (und effizienter) die Anlage pflegen. Es gibt vielfältige Anlässe zu kommen - Nutzen wir sie!

In diesem Sinne alles Gute für die Tennis-Saison 2001.

Hansgeorg Wustrow

Punktspiele

Die vorläufigen Punktspieltermine sind den Mannschaftsführern mit-geteilt worden und hängen im Tennisheim aus. Am 1.5. beginnen die Heimspiel mit den DA30 und am am 1.7. folgen diese mit den HE60. Ich wünsche allen einen erfolgreichen und sportlichen Saisonverlauf. Im Tennisheim liegen „Neue Empfehlungen für das Spiel ohne Schiedsrichter" aus. Ich bitte um Kenntnisnahme!

Termine

Im März	Renovierung des Tennisheim
26.3.	Jahreshauptversammlung der Sparte
31.3	Platzaufbauarbeiten
14 bis 16.KW	ASL - dann wässern und walzen
21.4.	Netzaufbau
22.4.	Kuddelmuddel (geplant)
27./28./29.4.	Anschubtraining (Aushang)
1.5. bis 1.7.	Punktspiele Erwachsene (Aushang)
2.6. bis 3.6.	Mixed Meisterschaften
7.7. bis 15.7.	Einzelmeisterschaften (Erwachsene)
8.9. bis 16.9.	Jugendmeisterschaften

Zum C-Trainer Lehrgang habe ich unsere jungen Mitglieder Christian Vogts, Erik Wallenius, Thomas Rohland und Thomas Blank gemeldet. Über die Teilnahme entscheidet der HTV nach einer Aufnahmeprüfung.

Joachim Eger, Sportwart

Basketball

Basketball-Mädchen der BGW schaffen Sensation im hohen Norden

Nein, es war kein Traum. Es war wunderschöne Realität, was die Basketball-Mädchen der BG Hamburg-West (BGW) gleich zu Beginn des Jahres 2001 erlebten. Die 15- bis 16-Jährigen aus Eidelstedt und Lurup schafften die große Sensation und gewannen in Schweden mit den „Lundaspelen" eines der größten Basketball-Jugendturniere Europas.

Genau 250 Mannschaften aus 69 Vereinen aus

zehn Nationen – hauptsächlich aus Skandinavien, aber auch aus Chile und den USA – bevölkerten fünf Tage lang die südschwedische Stadt Lund. Mitten drin statt nur dabei: die weibliche B-Jugend der BGW, diesmal leider der einzige Vertreter der mitgliederstärksten Basketballabteilung Hamburgs.

„Es war wieder ein echtes Happening. Die Mädchen haben sich wirklich toll geschlagen, waren auch außerhalb des Feldes eine echte Einheit", berichtet Werner Oldag. Der 49-jährige Luruper sorgte als Co-Trainer und Organisator zum wiederholten Mal für einen reibungslosen Ablauf der Reise.

Dabei war der Finaltag eine wahrhaft tränenreiche Angelegenheit. Denn kurz vor dem spannungsgeladenen Endspiel ereilte die Mannschaft gleich zwei Schocks. Erst knickte mit Carolin Oehler eine wichtige Spielerin beim Aufwärmen um, konnte aber unter Schmerzen dennoch spielen. Fünf Minuten vor Spielbeginn dann plötzlich Schreie im Kabinengang: Kapitän Judith Heidel hatte sich zwischen Tür und Türrahmen eine schwere Fingerverletzung zugezogen. Aus für's Finale, stattdessen ging es ab ins Krankenhaus. Diagnose: Fingerbruch.

Doch eine gute Dreiviertelstunde später flossen dann die Freudentränen. Mit einer wahren Glanzleistung bezwangen die Eidelstedt-/Luruperinnen vor rund 1500 Zuschauern die Däninnen von Amager BK mit 35:21 und wurden als einzige deutsche Mannschaft in zwölf Konkurrenzen Turniersieger. Es war der erste Sieg eines Teams des Eidelstedter SV und des SV Lurup, obwohl beide Vereine seit vielen Jahren Stammgast im hohen Norden sind.

„Eigentlich wäre die Viertelfinalteilnahme schon ein Erfolg gewesen", meinte Oldag rückblickend. Auf dem Weg dorthin gab es in den Gruppenspielen vier Siege bei einer (heilsamen) Niederlage, im Viertelfinale selbst dann beim 22:21 über Herlev (Dänemark) einen echten Krimi. Damit waren endgültig alle Dämme gebrochen. Im Halbfinale folgte ein klares 31:20 über eine dezimierte Mannschaft von SISU Kopenhagen – ein Traum wurde langsam Realität.

Es spielten in Lund: Samantha Raninger, Marleen Hinzmann, Mirela Katsiani, Maja Djordjevic, Inga Düvel, Meiken Schütt, Judith Heidel, Margret Skuballa, Carolin Oehler, Sandra Schwenn und Sandra Sukola.

Christian Jeß

Harrs Elektrotechnik GmbH

• EDV-Verkabelung • Beleuchtungsanlagen
• Industrieinstallation • Neu-und Umbauten
• Antennenanlagen • Kundendienst

Osdorfer Landstr. 180 * 22549 Hamburg * Tel.: 040/80 99 51 99 * Fax: 040/ 80 99 51 97

Fußball-Jugend

A-JRN

Unsere Mannschaft kämpft um den Klassenerhalt. trainer Holger Podein steht mit seinem Team nach dem 15. Spieltag und einem 4:2 Pflichtsieg gegen den Tabellenletzten Niendorf auf Platz 11 der Tabelle. Es gilt nun, weitere Punkte zu sammeln um die vor dem SVL liegenden Mannschaften Osnabrück, Oldenburg und Heide einzuholen.

Tabellenstand 14. Februar:

11. Platz 4-1-10 13 Punkte 20:43 Tore

ASK

Die Mannschaft unter Trainer Frank Heine verlor nach der 2. Saisonniederlage (1:3 bei Vorwärts Wakker) vorerst den Anschluss an die Tabellenspitze. Leider fielen auch einige Punktspiele witterungsbedingt aus.

Tabellenstand 14. Februar:

6. Platz 5-2-2 17 Punkte 22:12 Tore

BSK

Die Mannschaft von Trainer Martin Runge hat gute Chancen, in die BLK aufzusteigen. Trotz der 2:3 Niederlage gegen Vorwärts Wacker steht man in der Tabelle noch weit vor den Nichtaufstiegsplätzen 11 und 12.

Tabellenstand 14. Februar:

8. Platz 4-3-4 15 Punkte 31:37 Tore

1.B

Nach dem Staffelsieg in Staffel JB20 startet man nun in der Frühjahrsstaffel JB35. Trainer Harry Freytag strebt dort einen Platz im vorderen Mittelfeld an.

B-Mädchen

Nach erfolgreicher Herbstserie (nur 1 Niederlage mit 1:4 gegen das Top-Team aus Eilbek) spielt man in der Frühjahrsrunde in der Meisterschaftsrunde mit. Im Pokal steht die Mannschaft von Trainer Jonny Burmeister im Halbfinale (25. Februar gegen GW Eimsbüttel). Trotz erheblicher Verletzungssorgen einiger Spielerinnen sind die Planungen für die kommende Saison als Damenmannschaft in vollem Gange.

1.C

In der Aufstiegsstaffel JC05/JL startete man trotz Verletzungssorgen mit 2 Siegen, 3:2 bei Condor und 6:0 gegen Düneberg ! Das Team von Trainer Hartmut Lübbig hat im Kampf um den Aufstieg in die BSK noch gegen schwere Brocken anzutreten und sucht nach wie vor einen Torwart, um die Abwehr sicherer zu machen.

2.C

Im 1. Spiel der Aufstiegsstaffel JC12/JL gelang ein überzeugender 5:1 Sieg über Bergstedt. Trainer Marco Ricciardi will mit seinem Team den Aufstieg in die CLK erreichen! (Anm.: In der Herbstserie hatte man als Sechster den Aufstieg zur CSK knapp verpasst).

1.D

Nach dem Staffelsieg in Staffel JD02/JL (1NL bei BW 96 mit 3:5) startet man nun in der Aufstiegsstaffel JD10/JL. Mit einem durch 6 Spieler verstärkten Kader will die Mannschaft von Trainer Michael Köhnholdt den Aufstieg zur CSK sichern und ein Wort um die Hamburger Meisterschaft mitreden.

In der Hallenrunde startete man diesmal nurmit 1 Mannschaft (Rotationsprinzip!) und erreichte wie im Vorjahr die Vorschlussrunde (wird am 18. Februar ausgespielt). Im Pokal steht der Vizepokalsieger vom Vorjahr im Achtelfinale (28. März gegen Bramfeld).

Vor den Sommerferien plant die Mannschaft die Teilnahme am Gothia-Cup in Schweden (1,000 Mannschaften !).

2.D

Der Jahrgang 1989 unter Trainer Sascha Schmielau erreichte in der Halle Platz 23 der Vorrunde und schließt sich leider aufgrund des zu kleinen Spielerkaders im Frühjahr der 3.D an.

3.D

Im Frühjahr startet man in Staffel JD18. in der Halle schied die Mannschaft von Trainer Ali Sövleme nach einem guten 2. Platz der Vorrunde als Vierter der Hauptrunde aus.

1.E

Im Frühjahr startet man in Staffel JD03. In der Halle erreichte man nach einem 12. Platz der Vorrunde und als Dritter der Hauptrunde zum 1. Mal die Vorschlussrunde (18. Februar). Trainer Marcel Reinberg war hochzufrieden, hatte er doch ebenfalls trotz seines 15-köpfigen Kaders nur 1 Team gemeldet (Rotationsprinzip).

2.E

Im Frühjahr tritt die Mannschaft in Staffel JE24 an. In der Hallenrunde sprang trotz schwachen Beginns am Ende ein guter 8. Platz der Vorrundenstaffel heraus. Trainer Rudi Mies will in der Frühjahrsrunde wieder um den Staffelsieg mitspielen.

3.E

Im Frühjahr startet man in Staffel JE14. In der Hallenrunde schied die Mannschaft von Trainer Fred Frahm als 9. der Vorrunde aus.

1.F

In der Halle mußte die Mannschaft aus Staffel JH65 leider zurückgezogen werden. Für das Frühjahr hat Trainer Egon Fahrner das Team schwach gemeldet (JF11). Unsere jüngste Mannschaft sucht dringend noch einen Betreuer !

Hallenturniere im März, geplante Sommerturniere

Die 1.E-Jugend veranstaltet am 3. März ihr diesjähriges Hallenturnier am Rispenweg.

Die 2.C-Jugend spielt am 10. März in der Otto-Ernst-Straße den 3.KBS-Sportcup aus. Ergebnisse folgen im nächsten Report.

Für Pfingsten planen die 2.E und die B-Mädchen ihre Turniere im Stadion an der Flurstraße. Die 1.E plant wie im letzten Jahr ein Juli-Turnier am Kleiberweg.

Ein Termin für das „Rolf-Schmielau-Gedenk-Turnier" ist noch nicht bekannt. Näheres zu diesem Turnier im nächsten Report.

1.D-Jugend erfolgreich beim Hallenturnier in Oldenburg

Am 29. Dezember 2000 nahm die Mannschaft an einem gutbesetzten Hallenturnier in Oldenburg teil. Am Ende sprang ein guter 2. Platz heraus. Verloren wurde nur gegen den Turniersieger VfL Wolfsburg.

SVL-Hannover 96 1:0; SVL-Kickers Emden 4:0; SVL-Eintracht Rheine 6:0; SVL-VfB Oldenburg 2:2; SVL-VfL Wolfsburg 0:4 und SVL-Werder Bremen 7:1.

Neuer Sportplatz am Glückstädter Weg

Im Frühjahr soll es nun endlich beginnen. Nach umfangreichen Planungen wird der neue Rasenplatz am Glückstädter Weg kommen ! Die Fußball-Jugend hofft, daß der Platz vielleicht schon für die kommende Saison genutzt werden kann. Vielen Dank an alle, die sich für diese Sportanlage eingesetzt haben !

Personalkarussel im Jugendvorstand

Spartenleiter Holger Schmielau und Sportwart Rainer Ehrich tauschten die Plätze. Bis zu den Neuwahlen am 7. Mai werden beide kommissarisch ihre neuen Funktionen ausüben. Zugrunde lagen private Gründe, die Holger plötzlich zwangen, etwas kürzer zu treten.

Der langjährige und noch für ein Jahr gewählte Paßwart, Willi Sommer (auch Platzwart am Kleiberweg) trat vorzeitig von seinem Posten im Vorstand zurück. Der Jugendvorstand sucht nun jemanden, der diese wichtige Position kommissarisch übernimmt.

Ein Dank an Willi für seine jahrelang geleistete Arbeit.

EINLADUNG zur Spartenversammlung / Fußball-Jugend des SV Lurup-Hamburg von 1923 e.V.

Am Montag, den 7.Mai 2001, um 19.00 Uhr im Clubheim des SV Lurup, Flurstr.7, 22549 Hamburg

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Anwesenheit

TOP 2 Protokoll der Spartenversammlung vom 15.05.2000

TOP 3 Jahresbericht 2000

TOP 4 Kassenbericht 2000

TOP 5 Entlastung der Spartenleitung

TOP 6 Wahlen: - Spartenleiter - Sportwart - Pressewart

TOP 7 Haushaltsvoranschlag 2001

TOP 8 Anträge müssen bis zum 23.April 2001 schriftlich in der Geschäftsstelle des SV Lurup eingegangen sein. Anträge ohne Unterschrift dürfen nicht berücksichtigt werden.

TOP 9 Verschiedenes

Teilnahme- und stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Fußball-Jugend-Abteilung des SV Lurup, die das 16.Lebensjahr am 7.Mai 2001 vollendet haben. Eltern von nicht stimmberechtigten jugendlichen Mitgliedern sind herzlich eingeladen, jedoch nicht stimmberechtigt.

Wir bitten um regen Besuch. Hamburg, den 14.Februar 2001

SPARTENLEITUNG der Fußball-Jugend-Abteilung
des SV Lurup-Hamburg von 1923 e.V.
gez. Rainer Ehrich
Spartenleiter

Was mir so auffällt . . . . .

nicht nur einseitig nehmen, sondern immer ein geben und nehmen.
Deshalb möchten wir unsere Mitglieder bitten, verstärkt bei unseren Inserenten zu kaufen oder sich beraten lassen. Diese Firmen unterstützen mit ihrer Anzeige nicht nur die kostenfreie Zustellung des SVL-REPORTS, sondern bieten auch häufig für SVL-Mitglieder Sonderkonditionen.
Firmen wie „HANSA Flug- und Fereienreisen" oder „F. Müller Spedition und Lagerhaus", um nur zwei zu nennen, unterstützen zusätzlich durch Sach- oder Geldmittel den Verein.
Darum lohnt es sich schon, jeden Inserenten im SVL-REPORT bei seiner Kaufentscheidung mit zu berücksichtigen.

Wolfgang F. Friederich
(SVL Vorstand)

8. WILHELM-BÖTTCHER-GEDÄCHTNISTURNIER

Das traditionelle Kleinfeldturnier (Fußball) findet am Sonnabend, den 9. Juni 2001 ab 12:00 Uhr, auf der Sportanlage Flurstraße (Rasen) statt.
Kurt Rübenhaus von den Super-Senioren-Fußballern des SVL bittet alle Fußball- und Hobbyteams des SVL um baldige Meldung
unter Telefon: 040 - 57 94 57
Eine Mannschaft besteht aus einem Torwart, sechs Feldspielern, zzgl. vier Ersatzspielern.
Das Startgeld beträgt DM 35,00

Boxen

Liebe Boxsportfreunde,

am Sonnabend, dem 21. April 2001 wird die Kampfgemeinschaft TSV Wedel /SV Lurup in Wedel eine Veranstaltung durch führen, die Jugendlichen, Senioren, Anfängern und Fortgeschrittenen Gelegenheit gibt in verschiedenen Alters- und Gewichtsklassen zu boxen.

BOXVERANSTALTUNG
der Kampfgemeinschaft TSV Wedel/SV Lurup

Ort:	22880 Wedel, Schulauer Straße, Festzelt
Zeit:	Sonnabend, 21, April 2001
Beginn:	19.30 Uhr
Wiegebeginn:	18.00 Uhr
Kostenerstattung:	Fahrgelder
Meldungen:	**Herbert Offermanns** **Kronskamp 43, 22880 Wedel** **Tel./Fax: 04103 / 4700** Anfang bis Mitte März. In jedem Falle bitten wir um Rückmeldung, auch für den Fall daß Ihr nicht teilnehmt.

Nach Eingang der Meldeliste wird Herbert Offermanns telefonisch oder per Fax mit Euch Verbindung aufnehmen, so dass mögliche Kampfpaarungen rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn abgesprochen werden.

Schach

Die diesjährige Clubmeisterschaft steht kurz vor ihrem Ende und auf des Messers Schneide. Im Gegensatz zum letzten Jahr spielte diesmal jeder gegen jeden lediglich eine Partie. Die ersten Vier mußten anschließend den Clubmeister ermitteln. Amtierender Clubmeister ist Erhard Starck.

Stand nach der Vorrunde: (es steht noch 1 Spiel aus)

1.	Thomas Hacker	10,5 Pkt. aus 11
2.	Erhard Starck	10 Pkt. aus 11
3.	Mihai Stefanita	7 Pkt. aus 11
4.	Kurt Herzog	7 Pkt. aus 11

In der Endrunde spielten:

Kurt Herzog - Mihai Stefanita	0,5 : 0,5
Thomas Hacker - Kurt Herzog	0,5 : 0,5
Erhard Starck - Kurt Herzog	1 : 0
Mihai Stefanita - Thomas Hacker	0,5 : 0,5
Erhard Starck -Mihai Stefanita	steht noch aus
Thomas Hacker - Erhard Starck	steht noch aus

Der neue Clubmeister und die weiteren Platzierungen werden im nächsten Report und auf unserer Internetseite veröffentlicht.

Aktuelle Ergebnisse aus der Punktrunde

Nach dem Aufstieg spielt die Mannschaft nur in der Kreisliga C. Nach einem mühevollen Auftaktsieg beim ETSV gab es gegen die Mannschaft Gehörlosen 1 eine überraschende Niederlage. In Niendorf und gegen Eimsbüttel gab es dann 2 wichtige Siege.

Ergebnisse und Stand 14. Februar:

3. Platz	6 : 2 Mannschaftspunkte		20 : 12 Partienpunkte
ETSV Altona 3	-	SV Lurup	3,5 : 4,5
SV Lurup	-	Gehörlose	3 : 5
Königsspringer 7	-	SV Lurup	2,5 : 5,5
SV Lurup	-	Union Eimsbüttel	7 : 1

Im Kampf um die 2 begehrten Aufstiegsplätze spielt man u. a. noch gegen starke Mannschaften wie Wedel 2 und Marmstorf 2.

Schwimmen

Spartenversammlung Schwimmen
27.Februar 2001 im Clubheim des SV Lurup Hamburg v.1923

Am 27.02.2001 auf einer außerordendlichen Spartenversammlung der Schwimmabteilung wurde ein neuer Sparten-Vorstand gewählt, nachdem W.Steineckert, als bisheriger kom. Spartenleiter, Jugend- und Kassenwart tätig war. Er gab einen kurzen Bericht über die Schwimmabteilung und erläuterte den Kassenbericht, dann stellte er die Ämter zur Neuwahl zur Verfügung.
Es wurden gewählt zum:

Spartenleiter:	**Rudolf Maeding**
Stellv.Spartenleiter:	**Waltraut Oldag**
Jugendwartin:	**Manuela Rodrigues**
Kassenwart:	**Willi Steineckert**

Nach der Wahl wurde über eine Beitragserhöhung, ab 1.April 2001 diskutiert und beschlossen. Die Erhöhung war auf Grund der letztjährigen Verluste notwendig.
Verbandsabgaben, Übungsleiter-Vergütungen und der Mitgliederschwund, auf Grund zu wenig Wasserzeiten, trugen dazu bei.
Die Erhöhung des Spartenbeitrages von 1,50 DM pro Monat und Mitglied ab. 1. April 2001 wurde einstimmig angenommen.
Außerdem wurden auf Grund lanjähriger Mitgliedschat im SVL und der Schwimmabteilung:
Renate Clausen und **Manuela Rodrigues** geehrt und mit der „Silbernen Ehrennadel" des Vereins und einer Ehrenurkunde als Dank und Anerkennung für langjährige treue Mitgliedschaft verliehen.
Herzlichen Glückwunsch.
Dem neuen Spartenvorstand alles Gute und viel Erfolg wünscht W.Steineckert als alter kom. eingesetzter Spartenleiter.

Hans-Dieter Broese
Klempner- und Installateurmeister
Ausführung aller Neuanlagen und Reparaturen
GAS - WASSER - DACH
Luruper Hauptstraße 281
Telefon 040 / 83 49 17

Leichtathletik

Leichtathleten blicken zurück

Auch Lurup' s Leichtathleten starten in einer Wettkampfgemeinschaft unter dem Namen

LG Nord West /SVP Hamburg

Bei den diesjährigen Jugend und Schüler-Meisterschaften in der Sporthalle Hamburg Gab es dabei wieder schöne Erfolge .

Weibl Jugend A

3 x war Fatima Thiam erfolgreich sie gewann den Weitsprung mit 5,34 m, den Hochsprung mit 1,61 m und den 60 m Hürdenlauf mit 9,97 sek.

Weibl Jugend B

Nadine Schmitz gewinnt das Kugelstoßen mit 9.02 m - ihr erster Wettkampf mit der 3 Kilo Kugel .

Mit der **Staffel der weiblichen Jugend A /B** belegten Valea Vadaleau und Fatima Thiam, Kristin Klaus und Eni Qelibari einen beachtlichen 2 Platz hinter der LG Alsternord.

Eine Woche später waren die Jüngsten dran. Sascha Jarosch gewinnt überraschend den Weitsprung der **Schüler A** mit guten 5,71 m .

Unter Wert geschlagen Fritz Czerny im Hochsprung mit 1,45 m, dabei verletzte er sich und konnte im Weitsprung nicht mehr voll dabei sein. Dominic Sanna aber belegt überraschend im Weitsprung den 6 Platz und im 50 m Lauf den 5 Platz .

Vanessa Wiege aus der Trainingsgruppe von Willi Steineckert gewinnt überlegen das Kugelstoßen mit der 3 Kilo Kugel mit 11.65 m.

Ihr Bruder Florian Wiege belegte Platz 2 mit 11,28 m im Kugelstoßen.

Einen 2 Platz belegt Frederik Mielke im Langlauf über 4 Runden (ca 600 m) und im Weitsprung gelingt im ein beachtlicher 3. Platz mit 4,28 m.

Magdalena Krzyzanowski belegte über 5 Runden einen 3. Platz und im 50 m Hürdenlauf wird sie Vierte, im 50 m Endlauf belegte sie Platz 5 in 8,08 Sek.

Die Überraschung aber gelang Anne Kathrin Beckmann mit ihrem 2. Platz im B-Endlauf in 8,28 Sek.

Bei weiteren Sportfesten kamen die Jüngeren zu schönen Erfolgen. Jan Markoff und Stefan Brüggemann belegten beim Crosslauf beachtliche zweite Plätze.

Beim Hallensportfest gewann Anna Wolf das Kugelstoßen. Willi Steineckert war rundum zufrieden mit den Leistungen seiner Schützlinge.

Valea Vadaleau (SV Lurup) Norddeutsche Meisterin im Crosslauf

Bei den diesjährigen Norddeutschen Crosslauf-Meisterschaften in Burg (Dithmarschen) gewann Valea Vadaleau den Titel bei der weibl. Jugend A.

Über 3.500 m auf Platz 3 ihre Vereinskameradin Eni Qelibari, der 4. Platz ging an Kristin Klaus. Und mit diesem Ergebnis wurde auch der Mannschaftstitel klar gewonnen.

Valea Vadaleau setzt damit ihre Erfolgserie des letzten Jahres fort und hat mit Eni Qelibari, die sich stark verbessert zeigt und mit der erneut starken Leistung von Kristin Klaus, die noch der B-Jugend angehört und in Lurup wohnt, eine starke Mannschaft beisammen.

Kristin Klaus - ein ganz großen Talent auf der Mittelstrecke.

Trainiert werden Valea und Kristin von Jörg Stäcker. Eni wird von Gerd Semann trainiert.

Die Meistertitel für Hamburg gab es somit auch in den Einzel- und Mannschaftswettbewerben.

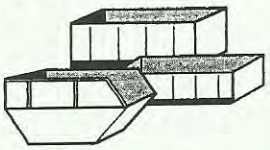
Trotz all dieser Erfolge suchen auch wir Mädchen und Jungen von 6 – 18 Jahren und älter, die Lust haben Leichtathletik zu betreiben.

Trainingszeiten ab 01. 04. 2001
Dienstags und Donnerstags
auf der herrlichen Kunststoffanlage
Sportplatz Flurstrasse
16.00 – 19.00 Uhr

Tel. Auskunft:
Willi Steineckert 040 / 832 29 36
Schaut ruhig einmal vorbei, seht es Euch doch einmal an.
Ansehen kostet noch nichts !
Auf geht's.

SCHNELL • UMWELTFREUNDLICH • ZUVERLÄSSIG

Wir entsorgen Ihren Abfall
CONTAINER 1-34m³



für ➠ Bauschutt
➠ Bauabfall
➠ Gartenabfall
➠ etc.

Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gern.

Entsorgungsfachbetriebe
JOHANN HEIDORN
Tel.: 04101 / 69 89 15
Erfahrung seit über 125 Jahren

Die Behrendt Wohnungsbau KG:

Aktiv im Sponsoring unserer Fußballer, - baulich aktiv in Lurup:

Die Firma Behrendt hat jetzt mit den Bauarbeiten in der Jevenstedter Str./Höhe Sprützkamp begonnen.

Im August sind die ersten Musterhäuser zu besichtigen. Der dort entstehende Reihenhaus-Typ ist nicht allein aus finanziellen Gründen interessant. Familien mit Kindern schätzen natürlich auch den sehr variablen Grundriss.

Die günstige Lage im Herzen Lurups und die Möglichkeit einer WK-Förderung sind sicher mit ausschlaggebend für das rege Interesse an diesem Bauvorhaben.

Telefon für Neugierige:
Behrendt Wohnungsbau KG
38 02 19 39
Herr Schoof
freut sich auf Ihren Anruf.

An Alle von 6 - 60

JUGENDAUSFAHRT
am
7. Juli 2001
ins
HANSALAND

Kosten ca. 15,- bis 20,- DM

Meldungen an die SVL-Geschäftsstelle oder an Martina Franke Tel.: 84 58 86

Ehrenamt im Sport

50 Jahre in einem Verein
Reimund Pollei (66)

Er ist nicht nur einfaches Mitglied im SV Lurup sondern der Mann für alle Dinge.

Anfang Mai 1951 wurde Reimund Pollei Mitglied im S V Lurup, es war damals eine andere Zeit. Er begann seine Arbeit sofort mit Jugendarbeit als Trainer und Betreuer in der Handball-Abteilung im Alter von 16 Jahren. Spielte dann auch noch selber Handball im SV Lurup. War dabei, als der neue Platz 1952 an der Flurstraße eingeweiht wurde.

Bald wurde der Vorstand auf ihn aufmerksam. 1957 als Beisitzer erstmals im Vorstand des SVL, dann als Vereinsjugendwart. War dabei als 1958 ein Riss durch die Leichtathletik- und Handballabteilung ging. Er blieb im SV Lurup, immer mit dem Gedanken, die Jugend des SVL zu fördern.

1959 heiratete er seine Frau Rosmarie. 1962 wurde er vom Vorstand beauftragt, bei den Leichtathleten den Schreibkram zu erledigen, da der Trainer und Abteilungsleiter ganz plötzlich aus beruflichen Gründen aus Hamburg weg zog.
1964 war das Aus für die Handball-Abteilung gekommen. Aber Reimund Pollei war bereits tief mit den Leichtathleten verwurzelt und so blieb er dem SVL erhalten.

Im Frühjahr 1968 wird er Jugendlehrwart im HLV und Sportwart im SV Lurup. Die Aufgaben sind nun größer geworden aber Dank des großen Verständnis seiner Frau schafft er auch dieses. Es gelingt ihm im H L V die Vereine zu einem gemeinsamen Verbandstraining in der Sporthalle Hamburg zu bewegen. Auch hat Reimund Pollei in den folgenden Jahren sportliche Erfolge mit Jugendlichen.

Aber nicht nur dem Leistungssport gilt seine Aufmerksamkeit, sondern auch dem Breitensport. Er hilft auch den schwächeren Aktiven und motiviert sie, Sport weiter zutreiben. Durch seine Tätigkeit im Verband hilft er vielen Hamburger Nachwuchssportlern.

Als 1968 die verlorenen Leichtathleten mit Verstärkung zurück kommen ist er glücklich. Er ist dabei, als 1969 die LG Nord-West gegründet wird.

Mal was Neues.

1972 führt er die Deutschen Waldlauf-Meisterschaften in Hamburg mit durch. Ist bei den Vorarbeiten für das Clubhaus dabei. Der Clubhausbau macht ihm dann doch mehr Arbeit als ihm lieb ist. Aber Reimund Pollei ist beim Bau einer, die mehr als gearbeitet haben und wenn er heute im Vorstandszimmer seinen Namen auf den Ehrenschild des Hauses liest, sagt er immer „Einer kam durch".

Und so ging es immer weiter. Sportlich hatte er als Betreuer und Trainer immer Erfolge.

Er war 1978 dabei als das Clubhaus fertig war und eingeweiht wurde. 1982 wurde durch den Zugang von 6 Leichtathleten vom HSV seine Arbeit in der Abteilung noch größer, doch mit ein paar guten Freunden schaffte er alles. Der Aufschwung in der Abteilung war groß. In den nächsten Jahren kamen mit seiner Unterstützung große sportliche Erfolge zum SV Lurup.

Aber immer wieder fing Reimund Pollei wieder mit A-Schülerinnen an um sie in der Leichtathletik groß zumachen, was auch gelang.

1993 war er Mitarbeiter bei den Leichathletik-Weltmeisterschaften in Stuttgart. Und auch an der Terminplangestaltung der Norddeutschen Verbände ist Reimund Pollei als Verbandsvertreter stark eingespannt.

1995 trat er vorzeitig in den Ruhestand nach 35 Jahren Arbeit bei Hein Gas . Doch wer nun gedacht hatte er würde sich auch im Sport zurück ziehen, lag falsch . Er ist im SV Lurup kaum wegzudenken. Im HLV ist er Wettkampfwart. Und steht auch dort seinen Mann. Seit nunmehr 3 Jahren ist er Schatzmeister im SV Lurup. Und das ist eine große Belastung, ab er steht auch hier im Mittelpunkt. Im HLV ist er seit einem Jahr 2. Vorsitzender und kom. W.K W.

Vor zwei Jahren wurde sein großer Wunsch wahr - der Sportplatz an der Flurstr. bekam eine Kunststoffbahn. Auch hier war er beim Bau immer dabei und schaffte so noch manches mehr beim Ausbau der neuen Anlage.

Nur mit den Jubiläumsveranstaltungen klappt es bei ihm nicht in den letzten Jahren. Er konnte nicht am 50-jährigen, 60-jährigen und auch nicht am 75-jährigen Jubiläum seines SV Lurup teilnehmen.

Er hatte immer noch wichtigere Termine.

Für den HLV hat er mehrere N D M / D M mit organisiert. In 30 Jahren hat er in der Sporthalle Hamburg an gut 100 Hamburger Meisterschaften und eben so vielen an der Bahn und bei 30 Hallen-Sportfesten der LG NW und 50 Sportfesten auf der Bahn mitgewirkt.

Ja, und so sind 50 Jahre im SV Lurup mit Reimund Pollei dank der Großzügigkeit sei Ehefrau Rosmarie vorbei gegangen.

Und noch steht er, wie einst ein Trainer von ETSV sagte, wie die „Eiche von Lurup".

Und dient dem gesamten S V Lurup Hamburg.

Sowie dem „EHRENAMT SPORT" !

Neugebauer -HLV-

KRÜGER & FRIERS
RECHTSANWÄLTE

Elbgaustraße 126 (EKZ Elbgaupassagen) • 22547 Hamburg-Lurup
Telefon: (040)84 00 99-0 • Fax: (040)84 00 99-88

RA Krüger hat die Tätigkeitsschwerpunkte **Arbeitsrecht, Mietrecht** und **Maklerrecht;**
RA Friers: **Bau-, Immobilien-** und **Zwangsvollstreckungsrecht/Forderungsbeitreibung**
sowie Interessenschwerpunkte im **Nachbarrecht** und im zivilen **Verkehrsrecht.**

Unser großes PLUS

- ✓ kostenlose Wohnungsvermittlung
- ✓ ein umfangreiches Angebot
- ✓ umfassende Beratung
- ✓ faire Preise
- ✓ sichere Mietverträge

www.saga.de

SAGA

Hamburgs großes Wohnungsunternehmen

Für Wohnungen in Osdorf und Lurup steht Ihnen unser SAGA-Team gerne zur Verfügung.

Herr Hasemann	Tel. 380 10-25 10
Frau Hallbaum	Tel. 380 10-25 20
Herr Wilhelms	Tel. 380 10-25 30

SAGA Siedlungs-Aktiengesellschaft Hamburg · Geschäftsstelle Osdorf · Bornheide 10 · 22549 Hamburg

Der SVL-REPORT gratuliert . . .

. . . verstärkt allen Geburtstagskindern und besonders zum 70ten:

Heinz Dietl,
Erna Elßner,
Fritz Helmbold

und zum 75ten:
Oscar Krause,

außerdem zum „Runden", und macht weiter so:
Ellen Rutzer - unsere Fußballfee
und *Michael Voß* - der nicht nur ein Skatblatt halten kann.

70 Jahre und kein bißchen Müde . . .

Hansgeorg Wustrow nimmt die Glückwünsche des SVL-Vorstands entgegen.

Was sonst noch war . . .

Ehrung durch *Dieter Pampel* mit der SVL-Ehrennadel *Werner Oldag* war einer von Ihnen.

Gut beschirmt und ausgezeichnet. Anläßlich der letzten Verwaltungsausschuß-Sitzung 2000 ehrte der Sportwart des SVL *J. Koch* (r.) über zwanzig Aktive, die im letzten Jahr besonders erfolgreich waren.

Der SVL-REPORT meint - macht weiter so, aber vergesst nicht den Spaß dabei.

75 Jahre Carl-Heinz Pancek

Was wären die Boxer im SVL ohne „Tante". Diesen Spitznamen hat Carl-Heinz seit seiner aktiven Zeit als Boxer. Zwischen 1939 und 1957 war er mehrmaliger Hamburger Meister und brachte es sogar einmal zum Deutschen Jugend-Meister.

Seit 1985 betreut er nunmehr im SVL seine Boxer. Waren es am Anfang nur sechs Getreue um ihn, so ist seine Sparte im neuen Jahrtausend mit fünfzig Kämpfern und Betreuern stetig gewachsen. Auch die sportlichen Erfolge blieben nicht aus. So erreichten seine Jungs so manches Finale in den Meisterschaften. Hamburger- und Norddeutsche Meister waren der Lohn für viele Trainingseinheiten. Im letzten Jahr krönte eine Deutsche Vizemeisterschaft seine langjährige Arbeit. Will er aufhören? Beim Empfang in der SVL-Geschäftsstelle (Bild) war eher von neuen Plänen zu hören. Am frühen Abend gings dann auch ab - zum Training in die Turnhalle am Böttcherkamp.

Handball

Hallo liebe Handballfreunde,

es hat sich viel getan bei den 1. Damen. Nach unserem Aufstieg in die 3. Liga traten überraschend Engpässe bei unseren Spielerinnen auf. Was für die Mannschaft natürlich nicht positiv war. Denn die Hälfte unseres Rückraumes wird bald vom lieben Storch hören ! ! ! Meike Kümmerling und Andrea Link denen ich hiermit noch mal viel Glück und gesunde kleine Handballprofis wünsche. Unsere Linkshänderin Diana Schmidt hatte leider einen Autounfall, woraufhin sie Rückenprobleme bekam, die sie dazu zwangen sehr ängstlich auf dem Spielfeld zu sein. Erfreulicher schienen aber dann die ersten Spiele der Rückrunde in denen sie erfolgreich Tore warf und ihre Angst wegen des Rückens überwand.

Außerdem haben wir da noch Kirsten Edelstein und Ljepo Delic die etwas zurücktreten wollen, weil sie viel Stress mit der Arbeit und im Privatleben haben. Wir hoffen aber, daß sie viel Sehnsucht nach uns haben werden und bald wieder stressfreier einsatzbereit sind.

Zu unserer Freude haben wir noch drei neue Mitspielerinnen dazu gewonnen. Barbara Born, Mirijam Marenke und Manuela Hansen. Babs und Miri haben von Schenefeld zu uns gewechselt. Ela spielte vorher bei Henstedt/Ulzburg. Alle Drei haben wir sehr lieb gewonnen und hoffen, das sie sich bei uns sehr wohl fühlen.

Nun zu unserem 1. Spiel in der Rückrunde, welches gegen Buxtehude war. Wir gewannen deutlich und bewiesen somit das wir es verdienten in der 3. Liga oder auch höher zu spielen, was wir in der Hinrunde nicht gerade von uns sagen konnten. Da gewannen wir gerade mal mit einem Tor.. Naja, und da man nicht über Negatives sprechen soll, erwähnen wir gar nicht erst, das wir beim nächsten Spiel gegen Alstertal verloren haben.

Ein unglückliches Spiel bestritten wir dann aber noch im Knabenweg gegen Harburg. Sonja Pilch stürzte unglücklich und erlitt dadurch einen Kreuzbandriss im Knie. Auch unser kleiner Wirbelwind Kerstin Zander verletzte sich am Fuß. Beiden wünsche ich gute Genesung. Kommt schnell schnell zurück.

Jetzt zu unserem letzten Spiel gegen den GEW, in dem zum ersten Mal Ulrike Brühning, die in der Babypause war, wieder mitspielte. Sie glänzte durch eine gute Abwehr, was der Schiedsrichter leider nicht so sah wie wir, aber auch der kann sich mal irren. Also sind wir stolz auf sie. Claudia Subat ist ja unser Goldkehlchen, was imme gaaaanz laut schreit im Spiel, was sie aber nicht böse meint, sondern nur zur Motivation nutzt und das hilft dann auch. Also weiter so Claudi ! ! ! Anke Gansch - unsere Turbo-Anke - macht deit ihrem Kemper immer wieder viele gute Tore, die manchmal sehr überraschend sind, aber immer 100%. 100% ist auch unsere Torfrau Britta Ribbe, die uns durch ihr fabelhaftes Halten schon oft gerettet hat.

Dann noch zu unserem Trainer Oliver Kümmerling. Er ärgert sich oft über unsere Unkonzentriertheit auf dem Feld, aber spätestens in der Halbzeit regelt er unser Chaos und alles ist wieder gut. Auch ich, Kim Marquardt, war lange mit meinen Leistungen unzufrieden, was sich jetzt aber wieder gelegt hat.

Wir hoffen natürlich jetzt auf Eure Unterstützung. Kommt doch einfach in die Halle wenn wir spielen. Termine findet Ihr in der Halle Glückstedter Weg an unserer Vereinswand.

Bis zum nächstenmal ! ! !

Kim Marquardt

Ehrungen für SVL Aktive

Wer sind die Sportler des Jahres 2000 im Hamburger Westen? Das fragten Sportvereine, Politiker und Verwaltung alle Leser einer Zeitung im Hamburger Westen.

Der SVL hatte fünf Vorschläge eingereicht. Am Sonntag, den 25. 3. war es entlich soweit. In den Räumen des Vereins für aktive Freizeit wurde das Ergebnis der Ted-Umfrage den über einhundert Gästen präsentiert. Der SVL konnte wiederrum mit einem tollen Ergebnis glänzen. Zweimal Gold und Silber und ein dritter Platz waren Anlass zur Freude.

Elke Rückerl und Valea Vadaleau wurden für ihre ehrenamtlichen und sportlichen Leistungen auf Platz eins gewählt. Beide Damen sind nicht nur innerhalb des SVL bekannt. Frau Rückerl leitet mit viel Engagement und Power seit über dreizig Jahren die Gymnastiksparte. Valea ist auf dem Weg für die Olympia-Mannschaft 2004 in Athen für Deutschland zu starten.

Platz zwei konnten wiederrum Damen innerhalb des SVL abräumen. Die „Seniorinnen" der Leichtathletik innerhalb der LG Nordwest wurden von den Küken der Blankeneser Hock[illegible] Jugend nur knapp geschlagen. Dafür war f[illegible] Willi Steineckert Platz zwei und drei für seine Entdeckungen, Nadine Schmitz und Julia Hülsmann, die Bestätigung, in der Schüler- und Jugendarbeit den eingeschlagenen Weg zielstrebig weiter zu gehen. Auffallend war, dass der SVL nur Damen in den Ring stellte. Sind die Männer innerhalb unseres Vereins zu schwach? Haben wir keine Männerquote im SVL- oder keinen Sportler für Hamburgs Westen? Mal sehen, was uns das Jahr 2001 bringt.

Unser Glückwunsch gilt den Gewinnerinnen verbunden mit dem Wunsch : WEITER SO.

Horst Jötten

Die Gewinner mit Pokal und Blumenstrauß.

Der FOTO-KAISER

INHABER ROLF KAISER

BILDSTUDIO • FOTOHANDEL • GALERIE
ELBGAUSTRASSE 118 • 22547 HAMBURG
TELEFON (040) 84 24 75 • FAX 84 25 76

Michael Sommer Hanse-Merkur Versicherungsgruppe

Bei uns wird Service **nah** geschrieben

Direkte Beratung, Betreuung und Service . . .

Rufen Sie uns an:
Telefon 040/572 60 681 • Fax 040/572 60 682
Kieler Strasse 678 • 22527 Hamburg

Bahnengolf

Das „Urgestein" hört auf!

Bei der Spartenversammlung der Bahnengolfer am 23. März wurde zur Gewißheit, was schon längere Zeit bekannt war - Sieghardt Quitsch, Leiter der Bahnengolfsparte gab sein Amt ab.

Usch Reichardt als Nachfolgerin in dieses Amt würdigte dann auch in einer kurzen Rede die über 40-jährige ununterbrochene Vorstandsarbeit von Sieghardt. Seit 1959 im MGC Hamburg, dem er als Gründungsmitglied angehörte sowie seine Arbeit als Spartenleiter der neugegründeten Bahnengolfsparte des SVL, die 1980 aus dem MGC Hamburg hervorgegangen war.

In seinem Rechenschaftsbericht ging Sieghardt auf den jetzigen Zustand der Sparte ein und forderte die Mitglieder zu mehr Toleranz und Gemeinsinn auf. Der Bahnengolfsparte ginge es gut. Und nachdem für die laufende Saison ein Platzwart gefunden werden konnte, blicke man voller Optimismus in die Zukunft. Nach den langen Jahren der haushohen Defizite im Haushalt der Sparte könne er dank der Mithilfe aller Spartenmitglieder durch einen Solidaritätsbeitrag und Steigerungen der Besucherzahlen auf der Bahnengolf-Sportanlage seiner Nachfolgerin zumindest eine wirtschaftlich gesunde Sparte übergeben.

Der Zusammenhalt und die Bereitschaft anstehende Arbeiten gemeinsam zu erledigen wird allerdings nur von einem Teil der Mitglieder geleistet. Hier gibt es noch viel Arbeit für den Spartenvorstand und vor allem Überzeugungskraft um allen Spartenmitglieder klarzumachen, daß nur durch gemeinsames Zusammenwirken eine feste Gemeinschaft enstehen kann und auf Dauer Bestand hat.

Sieghardt mußte einräumen, dieses Ziel auch nach 40 Jahren Vorstandsarbeit nicht erreicht zu haben.

Die Ersatzwahlen für das Amt des Jugendwartes, sowie für das Amt eines Referenten für Öffentlichkeitsarbeit brachten keine Kandidaten hervor und damit bleiben diese Posten vorerst unbesetzt.

Die Versammlung beschloß außerdem den publikumsfreien Trainingstag am Mittwoch auf der Anlage so zu gestalten, daß zukünftig Publikumsspieler spielen können. Sie werden jedoch gebeten werden, auf den Trainingsbetrieb Rücksicht zu nehmen und den Vereinsspielern den Vortritt zu lassen. Interessierte Gäste können auf Nachfrage auch aktiv am Trainingsbetrieb teilnehmen.

Usch Reichardt

NÄGELEN · IMMOBILIEN
BARBARA NÄGELEN

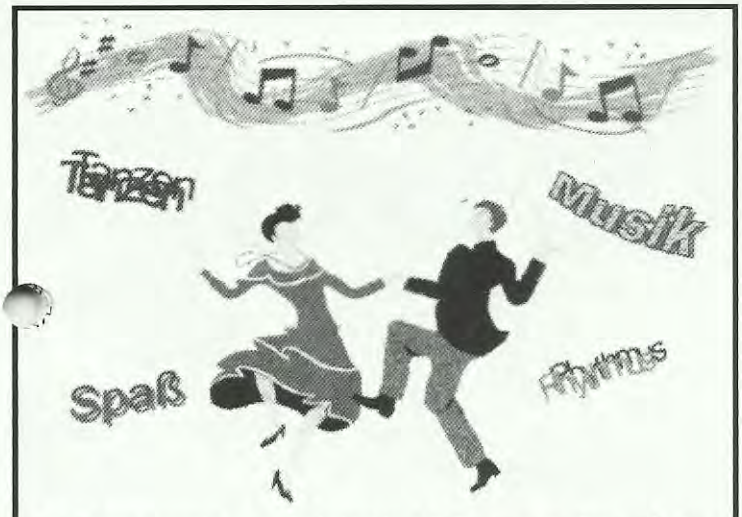
Ihre Maklerin in Hamburgs Westen für attraktive Immobilien in ausgewählten Lagen.

Hamburg - Schleswig-Holstein - Niedersachsen - hier kennen wir uns aus.
Wir beraten Sie sachverständig, individuell, engagiert und freundlich.

Wir suchen zur Zeit insbesondere in Hamburg Häuser und Wohnungen zur Vermietung und zum Verkauf!

Barbara Nägelen Immobilien
Grotenkamp 49
22607 Hamburg

Tel.: 04 -89 42 31
Fax: 040-899 35 82
E-mail: Barbara.Nägelen.Immobilien@t-online.de



Vom 20. März 2001 bis zum 12. Juni 2001 bietet die Tanzsparte des SV Lurup in einer Kurzzeit-Mitgliedschaft folgende Tanzgruppen:

- **Salsa, Mambo (Bolero), Boogie Woogie, Disko Fox und Polka von 18:45 Uhr bis 20:15 Uhr**
- **Langsamer Walzer, Tango, Quickstep, Rumba und Cha Cha Cha von 20:15 Uhr bis 21:45 Uhr**

Die Tanzgruppen finden jeweils dienstags an 10 Übungsabenden und einer Abschlußveranstaltung statt. Die Gruppen werden von einer ausgebildeten Übungsleiterin geleitet.

Das Training findet in der Aula der Fridjof-Nansen-Schule, Swattenweg 10, 22547 Hamburg statt.

Für Mitglieder des SVL beträgt der Beitrag pro Gruppe und Person 105,- DM (Nichtmitglieder 135,- DM).

Für Informationen stehen Ellen Pomarius (Tel. 040-57 52 88) oder Ute Winter (Tel: 040-832 39 40) zur Verfügung.

Fitness ist . . .
. . gemeinsam trainieren für das
MINIGOLF SPORTABZEICHEN

Wer das Mingolf-Sportabzeichen erwerben möchte, spielt zunächst 2 Runden, deren Ergebnis festgehalten wird, um das Ausgangsniveau festzustellen. Nun werden zwischen 4 bis 6 Runden zusammen mit Vereinsspielern trainiert. Die Anzahl der Trainingrunden wird vom Absolventen festgelegt - sobald sie/er sich fit fühlt, geht es an die Prüfungsrunden. Aber Achtung ! Das Minigolf-Sportabzeichen mal so eben an einem Tag „mitnehmen" liegt nicht drin. Man braucht dazu nicht nur spielerisches Geschick, sondern auch Durchhaltevermögen. Wer diese Voraussetzungen nicht mitbringt, dem wird es schwer fallen das Minigolf-Sportabzeichen zu erwerben. Wir gehen davon aus, dass dazu mindestens 3 - 4 verschiedene Tage notwendig sind. Egal ist jedoch, in welcher Zeitspanne alles absolviert wird. Es kann z.B. auch im September begonnen werden und die Prüfung erfolgt erst im darauffolgenden Jahr.

Nach der Trainingsphase wird es ernst, es geht in die 2 Prüfungsrunden unter Aufsicht eines Vereinsmitgliedes. Sind diese 2 Runden jetzt besser als die ersten beiden Runden, wird das Minigolf-Sportabzeichen verliehen. Sind sie schlechter, dann darf noch eine dritte Runde gespielt werden, für die dann die schlechteste gestrichen wird.

Anmeldungen und weitere Auskünfte auf der Minigolf-Sportanlage des SVL Mittwochs ab 14 Uhr oder unter Tel. 04106/687 56

SVL-Report

Die Firma **Behrendt** hat mit den Bauarbeiten in der Jevenstedter Str./Höhe Sprützkamp begonnen. Schon im August werden die ersten Musterhäuser zu besichtigen sein.

Die günstige Lage im Herzen Lurup's und die Möglichkeit einer WK-Förderung sind sicher mit ausschlaggebend für das rege Interesse an diesem Bauvorhaben.

Der hier entstehende Reihenhaus-Typ ist aber nicht allein aus finanziellen Gründen interessant. Familien mit Kindern schätzen natürlich auch den sehr variablen Grundriß.

Telefon für Neugierige:

040/38 02 19 39

Herr Schoof freut sich auf Ihren Anruf.

Die Behrendt Wohnungsbau KG:

Aktiv im Sponsoring unserer Fußballer
– baulich aktiv in Lurup –

SVL-Report

Nicht so ernst Oliver . . .
wir schaffen es ! ! !

SV LURUP 23 HAMBURG

Der Spielplan für die letzten Heimspiele:

6. Mai	**TUS Hoisdorf**
19. Mai	**TSV Altenholz**
27. Mai	**1. SC Norderstedt**